

Kleine Anfrage Rania Bahnan Buechi, Manuel C. Widmer (GFL): Tourismusförderung – Wie und wann geht es mit der Tourismusförderabgabe TFA weiter?

Im Mai 2009 hat der Gemeinderat zur Vernehmlassung über eine Tourismusförderungsabgabe eingeladen. Seither herrscht in Sachen TFA Funkstille, obschon die Tourismusförderung unter den fehlenden Mitteln leidet und deshalb vom Stadtrat wegen der schwierigen wirtschaftlichen Lage zusätzliche Gelder bekam, um die Stadt auch unter den erschwerten Bedingungen bestmöglich zu positionieren. Das ist Bern Tourismus laut den Zahlen auch gelungen.

Allerdings wäre es wünschenswert, dass die Mittel zur Bekanntmachung und Bewerbung der Hauptstadt auch von jenen mitgetragen werden, die letztendlich von den Touristinnen und Touristen mitprofitieren.

Nun ist die TFA anscheinend ins Stottern geraten. Was in 25 Gemeinden des Kantons Bern bereits Realität ist, scheint in der (Kantons-)Hauptstadt auf ungeahnte Probleme zu stossen. Obschon Bern Tourismus unbestritten mehr Mittel braucht, um die Besucher- und Übernachtungszahlen nicht nur zu halten sondern sogar zu steigern, wird die Möglichkeit, dass jene diese Finanzen generieren, die auch davon profitieren, leider nicht genutzt. Ein eigentlich guter Vorschlag liegt in der Schublade und liegt, und liegt, und liegt.

Der Gemeinderat wird gebeten, folgende Fragen zur TFA zu beantworten:

1. Wo steht das Projekt TFA heute?
2. Was ist seit der Vernehmlassung zur TFA mit dem Projekt passiert?
3. Haben sich grundlegende Prämissen oder Argumentationen geändert seit der Vernehmlassungsvorlage?
4. Welches sind die Hürden, die einem Vortrag für die Einführung einer TFA entgegenstehen?
5. Wo liegen die Differenzen zwischen den Gemeinden im Kanton, welche eine TFA bereits kennen und der Stadt Bern?
6. Sieht der Gemeinderat eine Möglichkeit, dass der Stadtrat für die Jahre 2014-2015 keine zusätzlichen Mittel sprechen muss, weil diese bereist aus einer TFA generiert werden könnten?
7. Wann ist mit einem Vortrag an den Stadtrat für eine Tourismusförderungsabgabe zu rechnen?

Bern, 1. Dezember 2011

Kleine Anfrage Rania Bahnan Buechi, Manuel C. Widmer (GFL): Susanne Elsener, Martin Trachsel, Daniel Klauser, Matthias Stürmer, Tania Espinoza, Peter Künzler